

Heimatverein Bad Hönningen:

Jahreshauptversammlung gut besucht – Rückblick und Vorschau

Der Heimatverein Bad Hönningen blickte im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung Mitte März 2011 im „Alten Stadtweingut“ auf ein erfolgreiches Jahr 2010 zurück. Vorsitzender Winfried Lotzmann begrüßte die Mitglieder und stellte fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig sei. Die übermittelte Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen.

Nach der Totenehrung ließ der Vorsitzende noch einmal die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den vielen Helfer/innen im vergangenen Jahr, wobei herauszuheben sind:

Freiwillige Feuerwehr, Stadtbürgermeister Guido Job, Vorstandsmitglieder und besonders die Kuchenbäckerinnen, sowie alle dienstbaren Geister – die zum Teil keine Mitglieder des Heimatvereins sind. Ohne all die Ehrenamtlichen wäre die Gesellschaft ein großes Stück ärmer.

Weiterer Dank gilt den folgenden ehrenamtlich geleisteten Arbeiten:

- Den Damen Hedi Frömbgen, Jutta Nonnen und Margret Mertins für den Hauservice und die Begleitung der Hochzeiten im Hohen Haus.
- Anlässlich des Weihnachtsmarktes haben Ingeborg Düren, Hedi und Josef Frömbgen das Schaufenster im ehem. Cafe Kramer festlich dekoriert.
- Zur Karnevalszeit war das Fenster mit den Prinzenorden von 1937 bis 2010 von Josef Frömbgen dekoriert worden.
- Die Elektrik im Weinkeller wurde von Albert Mertins auf den aktuellen technischen Standard gebracht.
- Die 2 Garagen konnten inzwischen mit Beleuchtung ausgerüstet werden; hier gilt unser Dank den Nachbarn.
- Herr Menne war langjährig für die Straßenreinigung zuständig; diese Arbeiten übernimmt ab Januar 2011 die Firma Rolf Sinke.

Als weitere Aktivitäten sind zu nennen:

- Krippenausstellung anlässlich Weihnachtsmarkt; Kritik an Veranstaltung von SWR-Fernsehen.
- Im Hohen Haus selbst haben Josef Frömbgen u. Willi Schüller die Esse zum Kamin hin verkleidet.
- Kurzer Rückblick auf die Veranstaltungen in Jahre 2010 an Hand des Veranstaltungsplanes.
- Die Energieoptimierung des Bauwerkes Hohes Haus steht weiter auf der Tagesordnung.
- Abdichtung an Haustür durch Jürgen Probst

Dem vom Schatzmeister Günter Nonnen vorgetragenen Kassenbericht waren die Einnahmen und Ausgaben am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 2010 zu entnehmen. Auch wurden die in die Rücklage überführten Beträge erläutert. Bei der Nennung der größten laufenden Ausgabeposten wurde deutlich, dass noch große finanzielle Anstrengungen erforderlich sind, um die anstehenden baulichen Aufgaben erledigen zu können. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Schatzmeister eine einwandfreie Buchführung und die Überprüfung der Belege ergab keine Beanstandung. Hans Werner Kaiser als Sprecher der Kassenprüfer beantragte dann die Entlastung des Kassierers und des übrigen Vorstandes. Die anwesenden Mitglieder erteilten mehrheitlich Entlastung.

Auf der Grundlage des verteilten Veranstaltungsplanes 2011 erläuterte der Vorsitzende kurz das vorgesehene Programm. Für die aus der Versammlung vorgetragenen Anregungen für Veranstaltungen des nächsten Jahres sei herzlich gedankt. Weiterhin wurde an die Versammlung appelliert, bei der Gewinnung von neuen Mitgliedern aktiv zu helfen. Für die in naher Zukunft anstehende Instandsetzung des Außenputzes ist der Heimatverein für jeden Mitgliedsbeitrag dankbar.

Vorsitzender Winfried Lotzmann bedankte sich nochmals für die im Jahr 2010 geleistete Arbeit und Unterstützung und appellierte abschließend noch einmal an alle Vorstandsmitglieder und Mitglieder, die Vereinsarbeit auch in Zukunft aktiv mitzutragen und voranzubringen.